



# Widmungs-Exemplare

## Noten und Bücher



September 2016



## Widmungs-Exemplare – Noten und Bücher

1 **Ascher, Leo:** Bruder Leichtsinn. Operette. Nr. 5. Das Lied vom schwarzen Mann [und] Nr. 6. Aber Ernst. Tanzlied. Lpz. / Wien, Karczag (VN 1008/1009) © 1917. 2 Hefte, fol., 3 / 5 S. – Etwas bestoßen. 100,-

Heft 1 mit längerer privater Widmung u. Unterschrift Aschers, Heft 2 mit BV des Widmungsempfängers.

2 **Aulich, Bruno:** Orpheus und Euryanthe. Musikeranekdoten. Mchn., Piper 1963. 76 S., ill. Opbd. – Gering bestoßen. 20,-

Piper-Bücherei. – Erste Ausgabe der erfolgreichen Sammlung. – Mit Widmung und Unterschrift des Autors („Bruno“).

3 **Badura-Skoda, Eva u. Paul:** Interpreting Mozart on the keyboard. NY, St. Martin's Press © 1972. IX, 319 S., O-Kart. Mit zahlr. Notenbsp. 180,-

Das Standardwerk (engl. Übersetzung von L. Black). – Mit persönlicher Widmung u. Unterschrift beider Autoren, „Wien September 1977“.

4 **Barblan, Otto:** Ode Patriotique. Festgesang. Poème de J. Cougnard. Dt. Uebersetzung von L. Steiner. Op. 7. Klavierauszug [frz. / dt.]. Genf, Henn (VN 16) [1896]. 2 Bll., 43 S., Obr. – Nur teilweise aufgeschnitten. 120,-

Mit eigenhänd. Widmung des Komponisten „à Monsieur Henri Marteau l'auteur“. – Der Schweizer Komponist Otto Barblan (1860-1943) war Lehrer am Genfer Konservatorium. Entscheidend wirkte er für die dortige Bachpflege. – Die *Ode Patriotique* wurde 1896 zur Eröffnung der Schweizer Landesausstellung geschrieben.

5 **Bärenreiter Chronik:** Die ersten 50 Jahre. 1923-1973. Kassel, Bärenreiter 1973. 152 S., O-Kart. 20,-

Mit Unterschrift des Verlagsgründers Kurt Vötterle.

6 **Barlog, Boleslaw:** Theater lebenslänglich. Mchn., Universitas 1981. 430 S., Oln., OU. Mit zahlr. Abb. 20,-

Mit kurzer Widmung und Unterschrift Barlogs. – Mit Inszenierungsverzeichnis.

7 **Bartha, D. / Somfai, L.:** Haydn als Opernkapellmeister. Die Haydn-Dokumente der Esterhazy-Opernsammlung [2 Bde.] Budapest, Verl. d. Ungar. Akad. d. Wiss. 1960. 470/29 S., 4°, Oln., OU. Mit zahlr. Abb. u. Faks. – Umschlag gering best. 130,-

Erste Ausgabe des Standardwerks. – Mit der nur in 1000 Ex. erschienenen Notenbeilage der „Scena di Pedrilla“ und beil. Schallplatte. – Mit pers. Widmung von Denes Bartha.



8 **Basler Kammerorchester:** Alte und neue Musik. Das Basler Kammerorchester (Kammerchor und Kammerorchester) unter Leitung von Paul Sacher. 1926-1951. Zür., Atlantis 1952. 379 S., Oln., Goldprg., OU. Mit zahlr. Abb., Faks. u. Notenbsp. 35,-

Festschrift 25 Jahre Basler Kammerorchester. – Beiträge von W. Schuh, W. Reich u.v.a., Chronologie der Konzerte und Werke (mit den Einführungstexten der Komponisten), Bibliographie, Register u.a. – Mit Widmung u. **Unterschrift Paul Sachers** „30. Aug. 1974“.

9 **Basler Kammerorchester:** Alte und neue Musik II. Das Basler Kammerorchester (Kammerchor und Kammerorchester) unter Leitung von Paul Sacher. 1926-1976. Zür., Atlantis 1977. 538 S., Oln., Goldprg., OU. Mit zahlr. Abb., Faks. u. Notenbsp. 35,-

Festschrift 50 Jahre Basler Kammerorchester. – Beiträge von H. Oesch, W. Arlt, W. Fortner, E. Krenek, E. Lichtenhahn u.v.a., Chronologie der Konzerte und Werke (mit den Einführungstexten der Komponisten), Bibliographie, Register u.a. – Mit Widmung u. **Unterschrift Paul Sachers** „30. Aug. 1974“.

10 **Baur, Jürg:** Sinfonia breve für Orchester (1974) [Studien-Partitur]. Wiesbaden, B&H (PB 4881) © 1974. 8°, 1 Bl., 81 S., O-Kart. – Ebd. mit kl. Einriss. 50,-

Titel mit hs. Widmung und Unterschrift Bauers, April 1976.

11 **Bayerische Staatsbibliothek (Hg.):** Mark Lothar. Ausstellung zum 75. Geburtstag [Katalog]. München 1977. 12 Bl., O-Kart. 25,-

Mit Unterschrift Lothars, dat. 11.V.1977.

12 **Becker, Reinhold:** Acht Kinderlieder. Op 149. Lpz., Leuckart (VN 3909) © 1912. 4°, 17 S., Obr. – Gering bestoßen. 30,-

Mit **Widmung von Beckers (1842-1924) Frau Olga** (12.6.1914).

13 **Beckerath, Alfred von:** Dreizehn Variationen eines eigenen Themas für Klavier. Celle, Moeck (VN 1252) © 1947. Qu-8°, 13 S., geheftet. – OU fehlt, BV. 60,-

Mit ausführlicher Widmung und Unterschrift des Komponisten.

14 **Begovic, Milan:** Ero der Schelm. Ein Schelm ist vom Himmel gefallen. Komische Oper in 3 Aufzügen. Nach einer Volkserzählung gedichtet. Lpz., B&H 1938. 47 S., ill. O-Kart. – Gering bestoßen. BV. 45,-

Erste Ausgabe. – Mit persönlicher **Widmung des Komponisten Jakov Gotovac**.

15 **Bekker, Paul:** Beethoven. Zweites bis viertes Tausend. Bln., Schuster & Loeffler 1912. (9), 623 S., Hldr. mit eingearb. vord. OU., Goldprg. – Gering bestoßen. 22,-

Mit eingehändiger Widmung u. Unterschrift von Fritz Stein, „23. Juni 1912“.

16 **Benatzky, Ralph:** Deux sous de Fleurs. Valse boston [aus der gleichnamigen Operette]. Paris, Ed. Coda (EC 105) © 1933. Fol., 5 S. Farb. Titel von Lupa. 120,-

Mit Widmung und Unterschrift von Benatzky „Weihnachten 1933“.



17 **Berger, Erna:** Auf Flügeln des Gesangs. Erinnerungen einer Sängerin. Zür., Atlantis 1989. 192 S., Oln., Goldprg., OU. Mit Abb. 30,-

Titel mit mit egh. Signatur der Sängerin.

18 **Binkau, Guido:** „Otilie“. Tagebuchblätter aus Alt-Österreich. Liederzyklus für mittlere Singstimme mit Klavier. Lpz.-Wien, Goll (VN 932) © 1954. 4°, 44 S., O-Kart. – Ebd.-Ränder gering verfärbt. 90,-

Zwölf Lieder nach Gedichten von F. v. Saar, Feuchtersleben, Ginzkey, delle Grazie, Platen, v. Gilm, Ehrenstein, A. J. Koenig, Wickenbur, Trakl, Pichler. – Mit eigenhänd. Widmung u. Unterschrift des Komponisten Guido Binkau (1900-1969), Wien Okt. 1954.

19 **Blankenburg, Walter (Hg.):** Heinrich Schütz in seiner Zeit. Darmstadt, WBG 1985. VII, 423 S., Oln. Mit Abb. u. Notenbsp. – BV. 23,-

Wege der Forschung, Bd. 614. – Mit eigenh. Widmung des Hg. – Mit Beiträgen von: C.v. Winterfeld, P. Spitta, C. Mahrenholtz, F. Blume, R. Gerber, H.H. Eggebrecht, K.v. Fischer, K. Gudewill, L. Schrade.

20 **Blume, Friedrich:** Alte Musik in unserer Zeit. In: NZZ, 7. Jan. 1968. S. 51-52, fol. – Gefaltet. 20,-

Mit Widmung u. Unterschrift des Autors.

21 **Bondeville, Emmanuel:** Madame Bovary. Drame Lyrique d'après G. Flaubert. Livret de R. Fauchois [Kl.A.]. Paris, Choudens (VN 16990) [ca. 1951]. Fol., 3 Bll., 424 S., O-Kart. – Ebd. leicht fleckig. 120,-

Mit ausführlicher Widmung u.U. des Komponisten. – E. Bondevile (1898-1987) war Direktor des R.T.F., später Leiter der Pariser Opéra-Comique und ab 1951 der Opéra. – *Madame Bovary* wurde am 1. Juni 1951 an der Opéra-Comique uraufgeführt.

22 **Bosse-Verlag:** Zum 65. Geburtstag von Prof. Heinrich Kaspar Schmid am 11. September 1939. [Rgb., Bosse 1939]. Gr-8°, 2 Bll. 40,-

Wiedergabe eines Klavierstücks „Frühmorgens, wann die Hähne krähn...“. – Mit kleiner hs. **Widmung H. K. Schmid m. Unterschrift.**

23 **Bulmans, Leonhardt:** No. 1. Erntelied (Rich. Dehmel). Mchn., Scharfrichter-Verlag (VN 35) [1902?]. Fol., 3 S., OU. – Bestoßen, OU wasserrandig. 50,-

Mit egh. Widmung u. Unterschrift des Komponisten, „Monaco [München] 19/10/02“. – Leonhardt Bulmans war das Pseudonym für Sandro Blumenthal (1874-1919), der als „Henkersknecht“ Mitglied der *Elf Scharfrichter* war. Neben Liedern schrieb er auch eine Gitarrenschule.

24 **Butting, Max:** Klavierstücke 1962. Opus 102. O.O., Privatdruck 1965. 4°, 27 S., Obr. – Wasserrand an oberer Ecke. 90,-

Mit eigenh. Widmung und Unterschrift Buttings. Oktober 1965. Butting (1888-1976) gehörte in den 1920er und Beginn der 30er Jahre zur Avantgarde der deutschen Komponisten, ohne jedoch einer bestimmten Schule anzugehören. Nach seinem Quasi-Berufsverbot als „Musik-Bolschewist“ führte die Eisenwarenhandlung seines Vaters in Berlin weiter, er begann erst nach 1945 wieder zu komponieren.



25 **Campbell-Tipton, Louis:** Four Sea Lyrics. Quatre Poèmes Lyriques de la Mer. A Cycle for the Voice and the Piano. Newton, Wa-Wan Press © 1907. 21 S., fol., O-Kart. 75,-  
Mit hs. Widmung und Unterschrift des Komponisten, Paris 1909.

26 **Casadesus, Henri:** Le Rosier. Opéra-Bouffe en trois Actes. Livret de M. Devillers. Partition complète pour Piano et Chant. Paris, Eschig (VN 4432) © 1914 [1925]. Gr-8°, 4 Bll., 216 S., Hln. m. Rü.-Goldprg., vord. ill. OU mit eingebunden. – Etwas bestoßen. 120,-  
Erste Ausgabe, erschienen zur ersten Aufführung in Paris, Februar 1925. – Nette Ebd.-Illustration von M. Berty. – Mit einer eigenhänd. Widmung m. U. von Casadesus (Paris, 1925). – Henri Casadesus (1879-1947) entstammt der gleichnamigen berühmten Musikerfamilie, er wirkte in Paris als Musiker, Komponist, Lehrer und Theaterdirektor.

27 **Casanova, André:** Capriccio pour hautbois et orchestre de chambre [TP]. Paris, Jobert (VN 665) © 1963. 84 S., O-Kart. 25,-  
Mit Unterschrift und Widmung des Komponisten „Munich le 22 Mars 1963“.

28 **Christians, F. Wilhelm (Hg.):** Opern-Zeiten. Entwürfe, Erfahrungen Begegnungen mit Götz Friedrich. Eine Künstlerbiographie in 107 Beiträgen zum 65. Geburtstag. Ff./M. / Bln., Propyläen 1995. Gr-8°, 304 S., Oln., OU. Mit zahlr. Abb. 35,-  
Mit Widmung und Unterschrift Götz Friedrichs „Sept '95 Berlin“. – Beiträge von H.W. Henze, K. Masur, S. Matthus, H. Mayer, W. Wagner, G. Jones, S. Varviso, H. Zender, S. Palm, H. Hollreiser, R. Kollo, P. Seiffert, R. Boysen, G. Solti, C. Thielemann. – Mit Inszenierungsverzeichnis und ausführlicher Biographie (Schriften von und über Friedrich).

29 **Dahms, Walter:** Mendelssohn. 1.-5. Aufl. Bln., Schuster & Loeffler 1919. 202 S., gr-8°, Ohln. – BV. 25,-  
Widmung d. Verf.: „Herrn Hans Tessmer zur Erinnerung an die fetten Wochen in Wasserburg / Inn. 18.XI.1919.“

30 **David, Johann N.:** Symphonie a moll. Werk 18 [Taschenpartitur]. Lpz., B&H (PB 3331) © 1937. 1 Bl., 98 S., O-Kart. – Rücken verstärkt, Ebd. u. Titel mit leichtem Wasserrand. 90,-  
Erste Ausgabe der Taschenpartitur. – Mit Widmung und Unterschrift Davids „zur freundlichen Erinnerung an die Uraufführung, 19. I. 38“ (ganz leichter Wasserschaden). – Kurios ist der Copyright-Vermerk „Braitkopf & Härtel.“

31 **Decsey, Ernst:** Franz Lehár. 2. Auflage. Mchn. / Bln., Drei Masken Verlag 1930. 117 S., Oln., Goldprg., FS. Mit Abb., Notenbsp. und einer gefalt. Notenbeilage. – Mit leichtem Kellergeruch. 80,-  
Mit einer schönen **eigenhändigen Widmung Lehárs** an den Münchener Musikwissenschaftler und Kritiker Anton Würz, „zur Erinnerung an die Land des Lächelns Premiere in München, am 1. August 1930“.



**32 Der Kopenhagener Chansonnier:** Das Manuskript Thott 291/8 der Königlichen Bibliothek Kopenhagen. Eingeleitet und hg. von K. Jeppesen. Die Gedichte philologisch revidiert und mit einem Glossar versehen von V. Brondal. Kopenhagen, Levin & Munksgaard / Lpz., B&H 1927. Fol., CIX,63 S., O-Kart. Mit 8 Faksimiletafeln. – Ebd.-Ränder leicht verfärbt 250,-

Ausführlich und fachkundig kommentierte Edition der bekannten Handschrift. – Mit handschr. Widmung und **Unterschrift Jeppesens** an einen Fachkollegen, 20./10. 27.

**33 Deuringer, Franz:** 6 Lieder für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. 1. Vergessen (Elsa Glas). Bln., Tourbié (VN 143) [um 1900]. Fol., 3 S. 30,-

Mit egh. Widmung u. Unterschrift des Komponisten „Der hochbegabten Dichterin...“.

**34 Dost, Walter:** Ullranda. Musikdrama in einem Akte (nach Carmen Sylva's „Frauenmut“). Op. 12. Vollst. Kl.A. Neue Fassung. Plauen, Selbstverlag 1920. Fol., 62 S., Obr. – Etwas bestoßen, BV. 100,-

Mit längerer persönlicher Widmung des Komponisten, „Lenggries, 21.4.40“. – Walter Dost war Mitglied des Deutschen Sängerbundes. – BELL.: Zwei Briefe (22.4.40, 7.5.40) an den Widmungsempfänger, den Kapellmeister Helmut Rosanka, Bad Tölz und das Programm des Kurorchesters Bad Tölz, 1.-9. Mai 1940.

**35 Dubois, Théodore:** Quatuor pour Instrumentes à cordes. Partition. Paris, Heugel (VN 24415) © 1909. Kl-8°, 1 Bl., 71 S., Obr. – Etwas bestoßen. 80,-

Mit handschriftlicher Widmung und Unterschrift Dubois': „A mon ami et ancien élève Henri Marteau ... Th. Dubois.“ – H. Marteau war 1891-92 Schüler von Dubois am Pariser Conservatoire.

**36 Eben, Petr:** Pragensia. Drei Renaissance-Bilder mit Prolog. Coro da camera con accompagnamento istrumentale [Partitur]. Prag, Supraphon / Kassel, Bärenreiter 1977. Fol., 115 S., ill. O-Kart. 70,-

Mit handschr. Widmung des Komponisten an D. Hellmann, „21.V.85.“

**37 Egk, Werner:** Abraxas. Ballett in fünf Bildern. Klavierauszug von H. Bergese. Mainz, Schott (ED 3998 / PN BSS 37134) [1948]. 4°, 93 S., ill. O-Kart. – Gering bestoßen, Einband leicht fleckig. 100,-

Erstausgabe des Klavierauszugs des Balletts, das nach wenigen Aufführungen auf bayerisch-ministerielle Anordnung wieder abgesetzt wurde. – Mit hs. Widmung u. Unterschrift Egks „6.6.48“.

**38 Egk, Werner:** Abraxas. Anmerkungen zum Faustballett. [Mchn. / Baden-Baden 1947]. 4°, 12 Bl., O-Kart. Typoskript. 250,-

Die komplette Musik des Abraxas wurde konzertant ein halbes Jahr vor der Münchner Produktion am 7. Dezember 1947 in Baden-Baden in einem Sinfoniekonzert des SWR unter der Leitung Egks uraufgeführt. Das gedruckte Programmheft war auf französisch abgefasst (Baden-Baden lag in der französischen Besatzungszone) und enthielt neben ein Einführung eine Inhaltsangabe des Balletts. In vorliegendem Typoskript, wohl die Vorlage für des Programmheftes, wurde der ursprüngliche Titel "Faust-Ballett" durchgestrichen und von Egk durch "Abraxas" ersetzt. – Mit Widmung und Unterschrift Egks "Für Walter Panofsky in Erinnerung an den allerersten Abraxas am 7.12.47." – Wichtiges Dokument zu Entstehung und Rezeption des Werks.





39 **Egk, Werner:** Furchtlosigkeit und Wohlwollen. Oratorium [Text]. [Mchn.] (1948). 8 S., O-Kart. – Ebd. lichtrandig. 60,-

Erste Ausgabe. Mit Widmung und Unterschrift Egks an Walter Panofsky, datiert 10.7.48

40 **Einem, Gottfried von:** Orchestermusik [Taschenpartitur]. Wien, UE (12206) © 1951. 54 S., O-Kart. 75,-

Mit Widmung und Unterschrift Einems für Walter Panofsky, 1954.

41 **Eylau, Wilhelm u. Carrie:** Der musikalische Lehrberuf. Lpz., Voigtländer 1906. Kl-8°, 154 S., ill. Opbd., zwei Porträts. – Nicht beschnitten und nicht ganz aufgeschnitten. Ebd. leicht angegraut. – Mit beil. Brief. 90,-

Erste Ausgabe. – Mit Widmung des Verfassers: „Herrn Prof. H. Marteau in Hochachtung gewidmet. Prag den 12.XI.06. Wilhlem Eylau.“ – Im beil. Brief mit selbem Datum, wohl ebenfalls an Marteau, werden die Entstehungshintergründe geschildert: „... beiliegendes Buch [verdankt] seine Entstehung den beklagenswerten Umständen, die die Secvik'sche 'Methode' schafft [...] gegen den unheilvollen Einfluss Secviks“.

42 **Fischer-Dieskau, Dietrich (Hg.):** Texte deutscher Lieder. Ein Handbuch. Mchn., dtv 1968. 474 S., TB (etwas angeschmutzt). 45,-

Umfangreiche Sammlung. – Mit Autogramm Fischer-Dieskaus.

43 **Fredrich, Otto:** Tibor-Ouverture. Opus 7 [Partitur]. Xerokopie der Handschrift [1940]. Fol., 42 S., Hln. – Rücken leicht beschädigt. 50,-

Mit eigenh. Widmung auf dem Vorsatz „Dem Kommandanten des Tibor-Lagers Herrn Oberstleutnant Mey gewidmet von Otto Fredrich. Tiborlager 1940 / 1941.“ – Das Tibor-Lager war Teil der Festungsfront Oder-Warthe-Bogen, auch als Ostwall bekannt.

44 **Freunde des Nationaltheaters (Hg.):** Die Münchner Theater. Mchn., Lipp 1957. Gr-8°, unpag., Opbd., Goldprg. Mit zahlr. Abb., teils in Farbe. – Ebd. gering lichtrandig. 280,-

Num. Ex. „75/100“ einer handsignierten und handnumerierten Auflage. Mit eigenhänd. **Unterschriften von Carl Orff und Hans Knappertsbusch.**

45 **Freybe, Paul:** Cesar Borgia. Trauerspiel in neun Bildern. Rostock, Adlers Erben 1922. 128 S., Opbd. Mit 1 Lithographie. – Papierbedingt gering gebräunt. 70,-

Mit einer signierten Originallithographie von R. Lieser. – Widmungsexemplar: Mit einer längeren Widmung u. Unterschrift an den Braunschweiger Kapellmeister Ludwig Neubeck.

46 **Gatter, J.:** Lebenswandler, Du! Eine Kantate. Gedichte aus der Sammlung „Rhythmus des neuen Europa“ von G. Engelke. Op. 50. Kl.A. (Plauen) © 1926. Fol., 108 S., O-Kart. – Ecken bestoßen. Rücken mit kl. Einriß. 140,-

Gatter (1881-?) war Musiker und Musiklehrer in Plauen. Den Text seiner Kantate stellte er aus der postum erschienen Gedichtsammlung des Arbeiterdichters Engelke (1890-1918) zusammen. – Mit einer eigenhändigen Widmung u.U. des Komponisten „Herrn Prof. H. Marteau zur frdl. Erinnerung an den 17. u. 18. Oktober 1926“.



47 **Gavoty, Bernard:** Carl Schuricht. Genf, Kister 1955. 29 S., 4°, O-Kart, OU. 80,-

Mit einer ausführlicher Widmung mit **Unterschrift C. Schurichts** „Meinem verehrten Kollegen Anton Kamper ..... Wien 1956“. – Reihe: Die großen Interpreten. Aufnahmen von R. Hauert.

48 **Geleng, Ingvalde:** Lorin Maazel. Monographie eines Musikers. Bln., Rembrandt 1971. Gr-8°, 133 S., Oln. Zahlr. Abb. 25,-

Mit Diskographie. – Mit Widmung und **Unterschrift L. Maazels** auf dem Vorsatz.

49 **Göhler, Georg:** Quartett (a moll) für 2 Violinen, Viola und Violoncello [St.P.]. Lpz., Klemm © 1929. Kl-8°, S., O-Kart. 35,-

Mit handschr. Widmung u.U. des Komponisten: „Herrn Konzertmeister Alfred Kunze zur Erinnerung an die Uraufführung! Georg Göhler. – Die Uraufführung mit dem Widmungsträger fand 1929 in Altenburg statt, wo Göhler die Leitung des Stadttheater inne hatte

50 **Görner, Hans G.:** Konzert für Cembalo und Orchester. Opus 34. Ausgabe für Cembalo und Klavier vom Komponisten. Lpz., EP (4975) © 1961. 4°, 43 S., Obr. 35,-

Mit längerer Widmung m. Unterschrift Görners für „Frau Professor Eta Harich-Schneider, der bedeutenden Künstlerin ... 19. IV. 61.“

51 **Gregor-Dellin, Martin:** Wagner und kein Ende. Richard Wagner im Spiegel von Thomas Manns Prosawerk. – Eine Studie. Bayreuth, Ed. Musica 1958. 70 S., Obr. – Mit Widmung d. Verf. 20,-

52 **Gretschaninow, A.:** [russ.:] Mein musikalisches Leben. Paris 1934. 151 S., O-Kart. Mehrere Bildtafeln, FS. – Etwas bestoßen. 220,-

Erste Ausgabe. – Mit einer ausführlichen privaten Widmung Gretschaninows mit egh. Notenzitat, datiert 1935.

53 **Grimm, Hans:** Signor Formica. Heitere Oper in drei Akten. Klavierauszug. Bln., Zentralverlag der NSDAP © 1942. Fol., 277 S., Hln. – Gering fleckig. 100,-

Erste Ausgabe. – Mit Widmung an den Kammersänger O. Wolf und Unterschrift des Komponisten „11.11.42.“ – Die Uraufführung fand am 20. 6. 1943 statt.

54 **Gurlitt, Manfred:** Eigenhänd. Notenmanuskript. Ohne Titel, nur mit Autorangabe „Schubart“. O.O., o.D. [um 1945]. 1 einseitig beschriebenes Bl., 4°. 220,-

Vollständige Komposition für Klavier und Singstimme mit dem Text: „ein neuer Kinderreim (?) gegen ein altes Testament“. – Mit eigenhänd. Unterschrift und Beischrift „wollen Sie auch ‘Hanschen’?“, wohl für Eta Harich-Schneider. – Der Komponist Manfred Gurlitt (1890-1972) ist vor allem durch seine sozialkritischen Opern (Wozzeck, 1926, Soldaten, 1930) hervorgetreten. 1939 war wegen des Boykotts seiner Werke nach Japan ausgewandert, wo auch die Cembalistin Eta Harich-Schneider, nach dem Verlust ihrer Professur an der Berliner Hochschule, von 1941 bis 1949 lebte.

55 **Haas, Robert:** Bach und Mozart in Wien. Wien, Paul Kaltschmid 1951. 49 S., gr-8°, O-Kart. Mit Tafelabb. – Etwas bestoßen und gebräunt. 15,-

Mit Widmung des Verfassers an E. Valentin.





- 56 **Hahn, Reynaldo:** La Fête chez Thérèse. Ballet-Pantomime en deux actes de C. Mendès. Partition Piano Seul. Paris, Heugel (VN 24131) © 1909/1910. Gr-8°, 5 Bll., 169 S., Hldr., Rü.-Goldprg. – Gering bestoßen. Jahreszahl d. Widmung ger. beschnitten. 400,-  
Erste Ausgabe. – Mit eigenhänd. Widmung „a M. Raymond ... souvenir cordial Reynaldo Hahn 1910“.
- 57 **Halm, August:** Die Symphonie Anton Bruckners. Zweite Auflage. Mchn., Müller 1914. XVI, 222 S., Obr. – Bestoßen, Ebd. geklebt. 30,-  
Mit Widmung Halms „Meinem lieben Ernst W. Frühjahr 14. A.H.“
- 58 **Harich-Schneider, Eta:** ROEI. The medieval Court Songs of Japan. Tokyo, Sophia University Press 1965. Gr-8°, (2), 132 S., Obr. Mit Notenbsp. – Ebd. etwas bestoßen, Anstr. u. Anm. in Blei, BV. 90,-  
Monumenta Nipponica Monographs, Bd. 21. – Mit einer egh. Widmung der Verfasserin an Prof. Erna Patzelt.
- 59 **Hartmann, Karl A.:** Des Simplicius Simplicissimus Jugend. Drei Szenen aus seiner Jugend nach H. J. C. Grimmelshausen von H. Scherchen, W. Petzet u. K. A. Hartmann [Textbuch]. Mainz, Schott © 1957. 23 S., O-Kart. 120,-  
Visitenkarte mit kurzer Widmung und Unterschrift Hartmanns auf Titel montiert.
- 60 **Haydn, Josef:** Englische Canzonetten. Eingeleitet und hg. von L. Landshoff. Deutsche Nachdichtung von K. Wolfskehl. Mchn., Drei Masken Verlag 1924. Kl-8°, LXI,56 S., Opbd., Porträt. 40,-  
Mit Widmung und Unterschrift des Herausgebers L. Landshoff, Dez. 1924.
- 61 **Heger, Robert:** Der Bettler Namenlos. Oper in drei Akten. 5. Verbesserte Auflage. Wien-Lpz., UE (VN 2739) © 1932. 54 S., O-Kart. 50,-  
Mit ausführlicher Widmung u. U. Hegers, „München 25. Januar 1965“.
- 62 **Heger, Robert:** Ein Friedenslied in fünf Gesängen nach Worten der heiligen Schrift entworfen und für Solostimmen, Chor und Orchester gesetzt. Op. 19. Klavierauszug mit Text (K. Budde). Wien, UE (7741) [1925]. 284 S., 4°, Ln., Goldprg. 100,-  
Mit Widmung des Komponisten: „Fräulein Margarethe Girardi zur freundlichen Erinnerung an die Wiener Erstaufführung. 7. März 1928 Robert Heger“. – Aus dem Besitz der Schriftstellerin Margarethe Girardi (1888-1964), goldgeprägter Einband mit Monogramm „Girardi“.
- 63 **Henkel, Heinrich:** Vier Lieder für Sopran- oder Tenorstimme mit Pianofortebegleitung ... Herrn Georg Stigelli zugeeignet. Op. 8. Offenbach, André (PN 7113) [1851]. Fol., 13 S. Gestochen. – Kl. Fleck auf Titel, Ränder gebräunt. 50,-  
Mit eigenhänd. Widmung „Fräulein Halbreiter zur freundlichen Erinnerung an den Verfasser“ (minimal beschnitten). – Ziertitel mit Rankenumrahmung.



64 **Hermann, Hans:** V Lieder mit Clavierbegleitung. Op. XXVII. Nr. 1. Was Poesie. Berlin, H. Weinholtz (PN 842) [1896]. 3 S., fol., OU. 25,-

Mit Widmung u. Unterschrift des Komponisten auf Umschlag „Herrn v. Alversleben zur Erinnerung, Hans Hermann“. – Umschlag u. Titell. von H. R. C. Hirzel.

65 **Hindemith, Paul:** Elementary Training for Musicians. NY, AMP © 1946. XIII, 237 S., Oln., OU. – Leicht unfrisch, Umschlag beschädigt. 130,-

Erste Ausgabe. – Mit Widmung Hindemiths: „Eta Harich-Schneider vom Komponisten. Weihnachten 1947“.

66 **Höller, Karl:** Suite für Klavier. Opus 2. Heidelberg, W. Müller (WM 1264) © 1949. 16 S. 50,-

Mit Widmung und Unterschrift Karl Höllers „Weihnachten-Neujahr 1951“.

67 **Hollstein, Otto:** Zigeunermädchen-Lieder. Ein Zyklus in 6 Gesängen für Sopran und Pianoforte. Werk 9. Leipzig/Chemnitz, C. Clauder (VN 1) [ca. 1935]. 23 S., fol. Rücken gekl. BV. 30,-

Mit hs. Widmung und Unterschrift: „Fräulein Christa Backhaus vom Komponisten. Mai 1935“.

68 **Holm, Gustav:** Im 3/4 Takt durch die Welt. Ein Lebensbild des Komponisten Robert Stolz. Linz u.a., Ibis-Verlag 1948. 394 S., Ohln., FS, Goldprg., OU (besch.). 70,-

Mit ausführl. Widmung und Unterschrift von R. Stolz an Walter Panofsky „Meinem lieben Freund ...“

69 **Huber-Andernach, Theodor:** Vier Lieder für eine hohe Singstimme und Klavier nach Gedichten von Max Dauthendey. Opus 25. Mchn, Halbreiter (VN 546) © 1927. 7 S., fol. 45,-

Mit hs. Widmung des Komponisten: „Frau Kammersängerin Felice Hüni-Mihasek in Verehrung und dankbarer Erinnerung an den schönen Konzertabend im Rundfunkhaus am 26.1.42. München, im Juni 1942. Theod. Huber-Andernach.“

70 **Hummel, Franz:** Konzert für Klavier und Orchester. Partitur. Rgb., Accent Musikverlag © 1994. Fol., 164 S., Ln. m. aufgez. vord. OU. – Mit privater Widmung des Komponisten. 60,-

71 **Humperdinck, Engelbert:** Königskinder. Märchenoper in drei Aufzügen. Vollständiger Klavierauszug von R. Siegel. Lpz., Brockhaus (PN MB 576) 1910. 3 Bde., 4°, zus. 5 S., 2 Bll., 318 S., Hln. – Etwas bestoßen, Eintragungen, ehem. Bibl.-Ex. 650,-

Erste Ausgabe der endgültigen Fassung des Stoffes als Oper, die am 28. Dez. 1910 in New York uraufgeführt wurde. – Mit Leerseiten durchschossenes Regieexemplar (gest. Materialnr. „25“) des Münchner Hoftheaters, wo die erste Fassung als Melodram uraufgeführt worden war. – Mit vorgebundenen „Regiebemerkungen (für Figurinen und Szenerie)“. – Piper Enzyklopädie S. 128f. – Mit einem auf dem Vorsatz montierten Albumblatt betitelt „Drei Takte aus ‚Königskinder, Akt II‘“ mit eigenhändiger Unterschrift. Kl.-qu-8°. – Knickfalte



72 **Ihering, Herbert:** Der Kampf ums Theater. Bln., Sibyllen-Verlag 1922. 109 S., Obr. – Unbeschnitten. Bestoßen, Rücken geklebt. 18,-

Mit hs. Widmung und Unterschrift d. Verf.

73 **Italiaander, Rolf (Hg.):** Der Bühnenbildner Karl Gröning. Hbg. 1962. Qu-8°, 80 S., ill. Opbd. Mit zahlr. Abb. 25,-

Schriftenreihe der Freien Akademie der Künste, Hamburg. – Mit kurzer Widmung und **Unterschrift Grönings** (Hbg., 21.Mai 1964).

74 **Jacobi, Wolfgang:** Kontrapunkt. Heidelberg, Hochstein 1949. 160 S., O-Kart. – Ränder papierbedingt minimal gebräunt. 18,-

Mit handschriftlicher Widmung m.U. des Autors an den Komponisten Fritz Büttger.

75 **Jolivet, André:** Rhapsodie á sept [Partitur]. Paris, Pathé-Marconi (VN 277) © 1958. Fol., 92 S., O-Kart. – Leicht bestoßen. BV. 70,-

Erste Ausgabe. – Mit Widmung und Unterschrift des Komponisten.

76 **Kallenberg, Siegfried:** Miniaturen für Klavier. 1 Folge. Augsburg / Wien, Böhm (VN 9306) [ca. 1935]. Fol., 19 S., OU. – Etwas bestoßen, papierbedingt gebräunt. 80,-

Mit einer privaten Widmung des Komponisten Siegfried Garibaldi Kallenberg (1867-1944).

77 **Kallenberg, Siegfried:** Miniaturen für Klavier. 1 Folge. Augsburg / Wien, Böhm (VN 9306) [ca. 1935]. Fol., 19 S., OU. – Etwas bestoßen, papierbedingt gebräunt. 35,-

Mit einer privaten **Widmung der Schwester Kallenburgs**, München 21.10.1944.

78 **Kapp, Julius:** Liszt. Eine Biographie. 20. Auflage. Bln., Hesse 1916. 307,(32) S., Ohln. (etwas verblasst), Goldpr. Mit 50 Bildern im Anhang u. kl. Werkverzeichnis. 35,-

Mit einer priv. Widmung des Verfassers.

79 **Karnovitch, G.:** Premier Quatuor (en sol) pour deux Violons, Alto et Violoncelle. Op. 1. Partition. Lpz., Belaieff (VN 3118) 1916. Kl-8°, 56 S., O-Kart. 80,-

Mit handschriftlicher Widmung und Unterschrift Karnovitchs: „A l'illustre Maitre Mr. Henri Marteau l'auteur très dévoué G. Karnovitch 8/XII 1924“.

80 **Kaun, Hugo:** Aus meinem Leben. Erlebtes und Erlauschtes. Bln., Linos 1932. 123 S., O-Kart. 35,-

Mit einem Werkverzeichnis. – Mit handschr. Widmung u. Unterschrift Kauns „Maerz 1932“ – Kaun starb wenige Tage später am 2. April 1932.

81 **Kempff, Georg:** Die Hochzeit zu Kana. Ein historisches Mysterium. Musik und Dichtung von Georg Kempff. [Textbuch]. Erlangen 1953. 47 S. ill. O-Kart. Mit Abb. nach Holzschnitten von W. Gross. 50,-

Mit ausführlicher Widmung des Verfassers, des Theologie-Professors G. Kempff, Bruder des Pianisten Wilhelm Kempff. Beil.: Pressestimmen zur Uraufführung, Eintrittskarte zu UA (12. Juli 1964) in Erlangen.



82 **Kerr, Charlotte (Hg.):** Das Nashorn schreibt der Tigerin. Bild-Geschichten von Friedrich Dürrenmatt. St. Gallen, Erker 2001. 210 S. Opbd. Mit zahlr. Abb. – Ebd. leicht berieben. 40,-

Hrsg. u. kommentiert von Charlotte Kerr. – Mit Widmung der Herausgeberin und Ehefrau Dürrenmatts Charlotte Kerr.

83 **Klingler, Karl:** Lieder und Gesänge. 1. O stille dies Verlangen. Emanuel Geibel für Tenor und Klavier. 2. Revelge. Eine Ballade aus „des Knaben Wunderhorn“ für Bass und Klavier. (Mchn. 1957). 4°, 2 Hefte, 18 / 15 S. Manuskriptvervielfältigung. 50,-

Mit einer kurzen handschriftlichen Widmung des Komponisten m. Unterschrift. – Der Violinist Karl Klingler (1879-1971) lebte ab 1949 in München.

84 **Koch, Heinrich Chr.:** Handbuch bey dem Studium der Harmonie. Lpz., Hartknoch 1811. Qu-4°, X S., 484 Sp., zeitgenöss. Pbd. m. Goldprg. und Marmorpapier-Appl. – Bestoßen, rechte untere Ecke leicht gestaucht. 800,-

Erste Ausgabe. Selten - Kochs Handbuch stellt eine Umarbeitung des ersten Buches seiner berühmten „Anleitung zur Komposition“ dar. Laut Vorwort war eine Neufassung nötig geworden, da erstens die Chladnyschen Forschungen das alte Harmoniesystem, das Koch seinen Ausführungen zugrunde gelegt hatte, überwunden hätten und "nächst diesem ... sich 2) seit der Erscheinung jenes Werkes die dissonirenden Verbindungsarten der Töne im Satze dergestalt vermehrt, daß auch bei diesem Gegenstände ein anderer Weg eingeschlagen werden mußte." – Vord. fliegender Vorsatz **mit einer zweizeiligen Widmung des Verlegers Johann Friedrich Hartknoch** (1769-1819) an Christian Ehregott Weinlig (1743-1813): „Meinem verehrungswürdigen Freunde, Herrn Cantor und Musik-Direktor Weinlig, als einen geringen Beweis seiner Hochachtung der Verleger“.

85 **Korn, Peter J.:** Musikalische Umweltverschmutzung. Wbd., B&H 1975. 80 S., O-Kart. – BV. 20,-

Mit Widmung u. Unterschrift des Komponisten Hans Melchior Brugk an den Münchner Kritiker Anton Würz.

86 **Korngold, Erich W. - Schott, Paul:** Die tote Stadt. Oper in drei Bildern frei nach G. Rodenbachs Schauspiel "Das Trugbild". Op. 12 [Textbuch]. Mainz, Schott © 1920. 60, (4) S., ill. O-Kart. - Leicht wellig. 380,-

Zweite Ausgabe des Librettos von Korngolds erfolgreichster Oper. - Mit handschriftlicher Widmung und Unterschrift Korngolds ("... E. W. Kgl. München, 26. I. 55") und Notenzitat, bezeichnet "Violanta". - Die Versuche Korngolds (1897 - 1957) nach Beendigung des Krieges auch in Europa wieder als klassischer Komponist Erfolge zu erzielen, scheiterten. Bei seiner zweiten Europareise 1954/55, bei der u.a. seine Symphonie fis-moll uraufgeführt wurde, besuchte er auch München. - Selten.

87 **Kreiser, Kurt:** Adagio (Dem Gedenken meiner lieben Eltern!) [VI. u. Kl.]. (Dresden) [um 1943]. Fol., 4 S. / 2 Bll. 20,-

Mit Widmung u. Unterschrift des Komponisten, Dresden 6.5.1943.

88 **Krenek, Ernst:** Selbstdarstellung. Zürich, Atlantis 1948. 66 S., O-Kart, OU, FS. – Gering bestoßen. 120,-

Erste Ausgabe. – Mit persönlicher Widmung und Unterschrift Kreneks, München 1951.



- 89 **Krenek, Ernst:** Musik im goldenen Westen. Das Tonschaffen der USA. Wien, Hollinek 1949. 73 S., Ohln., Goldprg., FS. - Ebd. vorne minimal wasserwellig. 140,-  
Erste Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung und Unterschrift Kreneks, Wien 1964.
- 90 **Kretzschmar, Hermann:** Georg Friedrich Händel. Lpz., B&H 1883. 88 S., neuerer Pbd. 100,-  
Sammlung Musikalischer Vorträge Nr. 55 / 56. - Mit eigenh. Widmung des Verfassers: "Herrn Dr. Friedrich Chrysander in Dankbarkeit u. mit der Bitte um freundliche Aufnahme. Rostock 5. 10. 83. HK."
- 91 **Kreuzhage, Eduard:** Liedercyklus (Fünf Gedichte von Anna Ritter). Op. 7. Ff./M., Henkel (VN 6) [um 1890]. Fol., 12 S. 70,-  
Mit eigenhändiger Widmung und Unterschrift des Komponisten.
- 92 **Kusterer, Arthur:** Fünf Lieder. Eigenverlag © 1936. 4°, 20 S., O-Kart. 60,-  
Umschlag mit eigenhändiger Beschriftung und Widmung mit Unterschrift Arthur Kusterers (1897-1967).
- 93 **Kutscher, Artur:** Vom Salzburger Barocktheater zu den Salzburger Festspielen. Düsseldorf, Pflugschar 1939. 183 S., Oln., Goldprg. 54 Bildtafeln. – Etwas berieben. 40,-  
Mit Verzeichnis der Aufführungen ab 1618. – Mit persönlicher Widmung u. Unterschrift des Autors.
- 94 **Lehár, Franz:** Das Land des Lächelns. Romantische Operette. Klavierauszug mit Text. Originalausgabe. 5. Auflage. Wien, Glocken-Verlag (GV 111) © 1928 / 1937. 4°, 115 S., O-Kart. 170,-  
Mit zweifacher Widmung u. U.: „Meinem lieben Freunde Hans Bach gewidmet Dein Franz Lehar“.
- 95 **Leschetizky, Theodor H.:** Kleine Musik für Funkorchester. Kl.A. zum Dirigieren. (Wien 1935). Fol., 22 S., Obr. 100,-  
Erste Ausgabe. – Mit Unterschrift des Komponisten, dat. „Wien, April 1935“.
- 96 **Lewin, Michael:** Der Ring. Bayreuth 1988-1992. Hbg., Europ. Verlagsanstalt 1991. 4°, 367 S., Oln., Goldprg., OU. Zahlr. Fotos u. Abb. 90,-  
Dokumentation und Bericht zu Harry Kupfers Ring-Inszenierung. Beiträge von H. Kupfer, H. Mayer, D. Barenboim, H. Schavernoch, W. Wagner, S. Jerusalem, J. Tomlinson u.a. – Mit **Autogramm von Daniel Barenboim**.
- 97 **Lincke, Paul:** Trost. Elegisches Tonstück [f. Kl.]. Bln., Apollo (VN 2306) (c) 1915. 4°, 7 S. 100,-  
Martialisches Titelblatt mit Heldengrab. – Mit Unterschrift „Paul Lincke“ auf Titel.
- 98 **Liszt, Franz:** Zweite Elegie. Fräulein Lina Ramann gewidmet. Ausgabe 1. für Pianoforte allein. Lpz., Kahnt (VN 2168) [1878]. Fol., 9 S., Kart. – BV, Ränder gering wellig. 200,-  
Erste Ausgabe. – Mit Aufschrift der **Widmungsträgerin Lina Ramann:** „von meinem theueren Meister Liszt erhalten: Weimar, den 1. Juli 1878“.



99 **Liszt, Franz – Stradal, August:** Die Ideale. Symphonische Dichtung. Bearbeitung für Pianoforte zu 2 Händen. Lpz., B&H (VN 23815) © 1903. Fol., 38 S., geheftet. – Gering bestoßen, OU fehlt. BV. 70,-

Mit eigenhänd. Widmung u. Unterschrift Stradals „... Herr Prof. Pichler ... Wien 27 /2 1913“.

100 **Lorenz, Alfred:** Der musikalische Aufbau von Richard Wagners „Die Meistersinger von Nürnberg“. Bln., Max Hesse 1931. 195 S., Obr. – Bestoßen, vord. OU fehlt, BV. 40,-

Das Geheimnis der Form bei R. Wagner. III. Band. – Mit Widmung d. Verf. an den Komponisten Joseph Suder.

101 **Lothar, Mark:** Op. 62. Der Glücksfischer. Opera piccola. Klavierauszug. Hbg., Sikorski © 1962. Fol., 213 S., O-Kart. 95,-

Erste Ausgabe. – Mit ausführlicher egh. Widmung und Unterschrift Lothars 3.IV.1963.

102 **Magagna, Paul:** Ranken und Rauten. Gedichte. Bozen, Auer 1906. Kl-8°, 2 Bl., 210 S., verzl. Oln., GS. – Minimal berieben. 60,-

Sehr schönes Vorsatz und schön verzierter Einband (mit farbigen Ranken und Rauten) der Oldenbourg'schen Buchbinderei, München. – Mit Widmung und Unterschrift des Autors, 30.9.47.

103 **Maier, Hans:** Ihr Chöre, lobet den Herrn! Heiteres und Besinnliches. Allen Freunden der musica sacra. Freiburg, Herder 1982. 141 S., ill. kasch. Opbd. – Mit Autogramm d. Verf. 15,-

104 **Mansker, Carl:** Sechs Haiku für Sopran und Klavier. Eigenh. Ms., dat. [Mchn.] 30. Okt. 1965. 4 Bl., 4°. 140,-

Mit handschriftlicher Widmung u. Unterschrift: „Erna Hanfstaengl zu ehren Ihres achzigsten Geburtstages gewidmet von Carl Mansker“. – Die sechs Haiku Opus 3 wurden 1963 komponiert. Carl Mansker (\*1935) studierte zu Beginn der 1960er Jahre an der Münchner Musikhochschule.

105 **Martienssen, Franziska:** Das bewußte Singen. Grundlegung des Gesangstudiums. Mit einem Geleitwort von J. Messchaert. Zweite, durchgesehene Auflage. Lpz., Kahnt (1926). XIV, 164 S., Oln., FS. – Rücken verblasst, Ebd. gering fleckig. Kl. Anstr. BV. 50,-

Mit egh. Widmung u. Unterschrift „Herrn Ludwig Schmidmaier zur Erinnerung an gemeinsame Arbeit herzlich zugeeignet Franziska Martienssen“.

106 **Marx, Karl:** Kleine Kantate „Jeden Morgen geh die Sonne auf“. Für 3 gleiche Stimmen und Instrumente [P]. Kassel, BA (2716). 14 S., 8°, ill. O-Kart. 45,-

Mit Widmung und Unterschrift des Komponisten

107 **Marx, Karl:** Analyse der Klaviersonate B-dur (KV 333) mit dem Faksimiledruck der Handschrift Mozarts. Stgt., Ichthys Verlag 1966. 35 S., 1 Bl. Notenbeilage, 4 Bll. gefalt. Faksimilebeilage. 1 Errata-Blatt. – Etwas bestoßen. 40,-

Mit hs. Widmung d. Verfassers an Gerhard Frommel.





108 **Maurice, Pierre:** La Fille de Jephté (Jephtas Tochter). Drame biblique en un Prologue et 3 Tableaux. Poème de R. Gléna. Partition Piano et Chant [frz. / dt.]. Paris, Enoch (VN 3847) [1900]. Gr-8°, 3 Bll., 123 S., Obr. – Bestoßen, Rücken geklebt. Ehem. Bibl.-Ex. 130,-

Erste Ausgabe. – Mit einer eigenhänd. Widmung m. U. des Komponisten „A Monsieur et Madame Pringsheim ... Munich V/1900“ und einem Stempel der Bibliothek H.S. v. Walterhausen.

109 **Meister, Karl:** Klavierheft für Otty. Opus 55B. Stücke und Miniaturen zum Spielen und Singen. Wolfenbüttel, Möseler © 1967. 4°, 32 S., O-Kart. 30,-

Mit Widmung und Unterschrift des Komponisten, Weihnachten [19]68. – Beil: ders. Larghetto und Reigen für Alt-Querflöte m. Cembalo oder Klavier. opus 82a. 9 S. Xerokopie.

110 **Melitz, Leo (Hg.):** Führer durch die Opern. Ca. 200 Operntexte nach Angabe des Inhalts, der Gesänge, des Personals und Szenenwechsels. Neue, vollständig durchgearbeitete und bis zur Gegenwart ergänzte Auflage. Bln., Globus-Verlag 1912. 316 S., kl-8°, ill. Oln., FS. Mit 16 Abb. im Photographiedruck. 20,-

Mit Widmung von "Familie Melitz, Weihnachten 1911".

111 **Menuhin, Yehudi:** Variationen. Betrachtungen zur Musik unserer Zeit. 2. Auflage. Mchn., Piper 1979. 256 S., 4°, Oln., OU, FS. 50,-

Mit eigenhänd. Unterschrift u. Datum Menuhins auf dem vord. Vorsatz.

112 **Messmer, F. / Weiß, G.:** Hans Melchior Brugk. Tutzing, Schneider 1984. 112 S., O-Kart. – Ebd. etwas besch. und berieben. – BV. – Mit priv. Widmung des Komponisten. – Ehemaliges Bibliotheksex. 20,-

Komponisten in Bayern, Bd. 7.

113 **Metha, Zubin (mit R. Matuschka):** Die Partitur meines Lebens. Erinnerungen. Mchn., Droemer 2006. 286 S., Opbd., OU. Mit Abb. 40,-

Mit Autogramm Methas auf Vorsatz.

114 **Mettingh, Frhr. Friedrich von:** Studien über die Ausbildung der Oper seit 1830. Ein Beitrag zur neuern Musik-Geschichte. Nbg., Bieling 1884. Gr-8°, 24 S., OU. 70,-

Mit Signatur des Verfassers am Schluß.

115 **Mingotti, Antonio:** Der hoffnungsvolle Musiker. Kleiner Ratgeber für Musikbeflissene. Mchn., Heimeran 1953. 112 S., kasch. ill. Opbd. (leicht best). 25,-

Erste Ausgabe. – Mit Widmung u.U. d. Verf. an Hans Halm, München, November 1953.

116 **Molique, B.:** Studies in Harmony. Ldn., Ewer & Co. [1862]. 2 Bde., 1 Bl., 73 S. / 2 Bll., 46 S., O-Kart. – Etwas bestoßen. 220,-

Beide Bände mit privater Widmung von W. Schulz an Henri Marteau, Stuttgart 1914. – Beil.: Orig. Verlagsanzeige.



117 **Moser, Hans J.:** Kleine deutsche Musikgeschichte. Durchgesehene und erweiterte Auflage. Stgt., Cotta © 1949. 366 S., Oln. Zahlr. Notenbsp. 30,-

Mit Besitzvermerk (voller Namenszug) des Autors.

118 **Müller, Wilhelm:** Die Kreuzesschule. David und Christus. Ein geistliches Festspiel in 7 Handlungen mit 9 lebenden Bildern von Jos. Hecher. Klavierauszug. Mchn.-Oberammergau, Seyfried & Comp. 1905. 4°, 3 Bll., 63 S., ill. O-Kart. – BV. 180,-

Erste Ausgabe. – Mit Besitzstempel „Gemeindliches Kreuzschule-Comité Oberammergau“ und einer handschriftlichen **Widmung des Komponisten an „Prinzessin Clara von Bayern, München Mai 1905“**. – Neben dem bekannten Oberammergauer Passionsspiel hat sich lange Zeit eine weitere Schauspiel-Tradition erhalten. Seit 1748 inszenierten die Bewohner immer wieder ein Spiel mit dem Titel „Kreuzschule“. Diesem religiösen Schauspiel liegen Szenen über König David und zur Leidensgeschichte Jesu Christi zu Grunde. 1825 endeten die Aufführungen der „Kreuzschule“. Erst 50 Jahre später wurde der Brauch wiederbelebt, anlässlich der Einweihung einer Kreuzigungsgruppe. Für die zunächst letzte Aufführung im Jahr 1905 entwarf schließlich der Münchner Hofprediger Joseph Hecher ein neues Drama, in dessen Mittelpunkt König David stand. Im Jahr 2005 wurde das Festspiel wieder inszeniert.

119 **Müller-Rehrmann, Fritz:** Im Garten. Ein Cyklus von fünf Gesängen. Dichtung von Th. Übelacker. Op. 14. Köln, Tischer & Jagenberg (VN 1021-1025) [um 1940]. Fol., 11 S., O-Kart. 50,-

Ausgabe des Münchener Tonkünstler Vereins. – Mit handschr. Widmung und Unterschrift des Komponisten an die Kammersängerin Hüni-Mihacsek, München Weihnachten 1941.

120 **Münchner Festspiele 1975:** [Programmheft] (4) S., O-Kart. Sonntag, 20. Juli. Liederabend. Hermann Prey. Leonard Hokanson. Mchn. 1975. 45,-

Mit Autogrammen von L. Hokanson und H. Prey. – Auf dem Programm Lieder von Schubert.

121 **Nessler, Victor E.:** Der Trompeter von Säckingen. Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel [Klavierauszug]. Lpz., Schuberth & Co (VN 6048) © 1884. 1 Bl., 310 S., Hln. – Arge Gebrauchspuren, teils lose. Knapp beschnitten. 75,-

Erste Ausgabe der Erfolgsoper Nesslers, mit farbigem Titel und Widmungsblatt, Arthur Nikisch gewidmet. – Mit ausführlicher egh. Widmung und Unterschrift Nesslers, Strassburg 1884.

122 **Niklaus, Albert:** „Ich vergaß im Lenz“. Fünf Lieder für mittlere Stimme und Klavier. Werk 59. Wien / Wiesbaden, Robitschek (VN 881 / 7765) © 1960. 4°, 16 S., O-Kart. 30,-

Mit handschr. Namenszug des Komp. auf der Titelfrückseite. – Gedichte von K. C. Müller, K. May, P. Keller und W. Weber.

123 **Nordwall, Ove:** György Ligeti. Eine Monographie. Mainz, Schott 1971. 229 S., O-Kart. Mit Notenbsp. 400,-

Nr. „189“ einer num. Auflage von 200, von G. Ligeti eigenhändig signiert.



124 **Orff, Carl:** Die Bernauerin. Ein bairisches Stück. Klavier-Ausz. Mainz, Schott (ED 3997 / VN 37074) © 1946. 4°, 189 S., O-Kart. – Bestoßen, Rücken teils beschädigt. 120,-  
Erste Ausgabe der ersten Fassung (Druckfreigabevermerk der Militärregierung auf letzter Seite). – Mit Widmung und Unterschrift Orffs, April 1948.

125 **Orff, C. / Friedlaender, J.:** Exercises. (Stgt.), manus-presse 1964. Gr-fol., 42 S., ill. OU in ill. Oln.-Mappe. Mit 8 sign. Orig.-Farbradierungen von Friedlaender. Die Noten von Orff in Serigraphie. – Mappe leicht berieben und gering verzogen, kl. Wasserrand auf Rückseite. OU mit minimalen Stockflecken. 1000,-

Bibliophile Kombination von Radierungen und abstrakter Notenschrift. Mit einem Vorwort von G. Lapouge. – Nr. 92 von 120 hs. num. Exemplaren auf Papier Arches. Im Druckvermerk von C. Orff signiert. Jede Radierung von Friedlaender einzeln signiert. – Mit einer zusätzlichen privaten Widmung Orffs.

126 **Österr. Nationalbibliothek:** Das Archiv für Photogramme Musikalischer Meisterhandschriften in der Musiksammlung der ÖNB in Wien. Widmung Anthony von Hoboken. Wien, ÖNB 1958. 36 S., Opbd., mehrere Bildtafeln, FS. 40,-

Zur Geschichte des Photogramm-Archivs. Erschienen zum 70. Geburtstag von Hobokens. – Mit einer kurzen eigenhändigen Widmung u. Unterschrift van Hobokens für Hans Halm.

127 **Peeters, Flor:** De Herders. Les Bergers (holl. / frz.). Antwerpen, De Ring 1934. 3 S., fol. – Kanten bestoßen, kleine Einrisse. 40,-

Mit hs. Widmung und Unterschrift des Komponisten. Peeters studierte Orgel und Komposition bei Dupré und Tournemire. Er komponierte vor allem Orgel- u. Kirchenmusik, daneben auch über 100 Lieder. – Wohl Erstausgabe.

128 **Peeters, Flor:** Zomerwelde (holl./ frz. /dt.) [f. Singstimme und Klavier]. Antwerpen, De Ring, PN 7422, 1936. 3 S., fol. Leicht bestoßen. 40,-

Mit eigenhd. Widmung des Komponisten. Wohl Erstausgabe.

129 **Pembaur, Joseph d.J.:** Ludwig van Beethovens Sonaten op. 31 No. 2 u. op. 57. Köln, Wunderhorn-Verlag © 1915. 4 Bll., 37 S., verz. Opbd., Goldprg. Mit zahlr. Notenbsp. – Bindg. gebrochen. BV. 80,-

Mit schöner handschriftlicher Widmung u.U. Pembauers an den Münchner Akademie-Maler Recher, München 15.8.1930. – „Das Büchlein ist als eine Ergänzung und Weiterspinnung der Schrift [Von der Poesie des Klavierspiels] und als Auslegung des dichterischen Gehalts und Ergründung der Einflüsse, die Beethoven möglicherweise den Anstoß zu beiden Sonaten gegeben (Shakespears Sturm, Homers Meerepos der Odyssee usf.) zu betrachten. (Eschmann / Ruthardt).

130 **Pfzner, Hans:** Der Arme Heinrich. Ein Musikdrama in 3 Akten. Dichtung nach der Legende des Mittelalters von J. Grun. Vollst. Klavierauszug mit Text. Lpz., Brockhaus (MB 460) 1911. 4°, 159 S., Pgt.-Bd. – Leicht unfrisch. 200,-

Erste Ausgabe. – Mit eigenhänd. Namenszug Pfzners auf dem vord. fl. Vorsatz und egh. Zusatz „in Straßburg von 1908-1918 d. 4. Febr. 36“.



131 **Pfitzner, Hans:** Palestrina. Musikalische Legende. Klavier-Auszug mit Text von F. Wolfes. Bln.-Paris, Fürstner (A.7403 F.) © 1916. Fol., 369 S., Ln., Goldprg. – Gering bestoßen. BV. 450,-

Erste Ausgabe. – Mit mont. Albumblatt mit Widmung und Unterschrift Pfitzners „31. Dec. [19]28“.

132 **Piechler, Arthur:** Pedro Crespo oder Der Richter von Zalameca. Oper in 3 Akten op. 55. Kl.A. von W. Lurz. Mchn., Rinn-Verlag © 1940 [Druck: 1947]. Fol., 254 S., O-Kart. – Ebd. etwas fleckig. 170,-

Mit einer handschriftlichen Widmung m. Unterschrift des Komponisten: „Herrn Operndirektor Rudolf Hartmann ... Augsburg 14.5.48“. – Mit einem eingeklebten autographen Notenblatt „Einlage“ und Korrekturen im Notentext.

133 **Pilz, Eduard:** „Koboldtänze“ op. 16 für Klavier. Mchn., Drei Masken Verlag (VN 27) © 1911. Fol., 15 S. 40,-

Mit egh. Namenszug des Komponisten, dat. „5.6.[19]20“.

134 **Pleasants, Henry:** The Agony of Modern Music. NY, Simon & Schuster 1955. X,180 S., Ohln., Goldprg., OU (leicht besch.). 45,-

Mit Widmung des Autors „for Carl Orff with kindest regards“.

135 **Poldini, Eduard:** Moments Musicaux. Twenty-Five Interpretative Studies For Piano. Op. 80. NY, Schirmer (VN 31884 ) © 1924. 4°, 40 S., (O-)Kart m. aufgez. OU. – BV. 65,-

Mit handschriftlicher Widmung und Unterschrift des Komponisten „Herrn Professor Walter Petzoldt in kollegialer Verehrung, Vevey 7.VIII. 1925.“ – Der ungarische Pianist und Komponist Eduard Poldini (1869 – 1957) studierte bei Julius Epstein und Eusebius Mandyczewski. Er lebte ab 1908 in der Schweiz.

136 **Post, Max:** Pierrot. Caprice f. Violine u. Klavier. Ff./M., Privatdruck [ca. 1925]. Fol., 9 / 3 S. – Bestoßen, Ränder beschädigt. 60,-

Mit Widmung und Unterschrift des Komponisten 8. I. 25.

137 **Prinz Ludwig Ferdinand:** Lieder-Album. 12 Lieder für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung. Mchn., Seiling (VN 127-138) [1903]. Fol., 33 S., O-Kart. m. goldgepr. Krone, Goldschnitt. – Etwas bestoßen, Rücken geklebt. Titel lose. 220,-

Mit handschr. Widmung u. Unterschrift des Komponisten, 12.V.[19]04. – Lieder nach Texten von Lenau, Heine, Stieler, Salburg u.a. – Ludwig Ferdinand von Bayern (1859-1949) war ein direkter Cousin des bayerischen Königs Ludwig II., er wirkte als Arzt in München.

138 **Raabe, Peter:** Die Musik im dritten Reich. Kulturpolitische Reden und Aufsätze. 11. bis 15. Auflage. Regensburg, Bosse 1935. 93 S., Obr., FS. – Ebd. fleckig. 50,-

Von deutscher Musik Band 48. – Mit priv. Widmung und Unterschrift des Autors 1937.



139 **Reuss, August:** Vier Lieder. Für eine Singstimme mit Begleitung des Klaviers. No. 4. Beim Weihnachtsbaum (A. Reuss). Mchn., Schmid (VN 110) Fol., 3 S. – Rücken mit Einriß. 50,-

Erste Ausgabe. – Mit egh. Widmung u. Unterschrift des Komponisten.

140 **Rexroth, Dieter (Hg.):** Der Komponist Hans Werner Henze. Mainz, Schott 1986. Gr-8°, 382, (3) S., O-Kart. Zahlr. Abb. u. Notenbsp. 150,-

Erschienen zum 60. Geburtstag Henzes. – Mit Beiträgen von G. Schubert, I. Bachmann, W.H. Auden, P. Andraschke, W. Konold, S. Mauser, H. M. Enzensberger u.v.a. – Mit Werkverzeichnis Henzes. – **Mit einer Widmung und Unterschrift Henzes.**

141 **Riedel, Hermann:** Lieder Jung Werner's und Margaretha's aus Scheffel's „Trompeter von Säckingen“ mit Pianoforte-Begleitung. Für tiefe Stimme [dt. / engl.]. Lpz., Hofmeister (VN 7900) [1882]. Fol., 27 S., OU. 60,-

Mit handschriftlicher Widmung u.U. des Komponisten „Herrn d'Arnalle ... 1. Dez. 1909“.

142 **Rodgers, Richard:** Musical Stages. An autobiography. NY, Random House © 1975. 341 S., Ohln., OU. Mit Abb. auf Bildtafeln. 100,-

Erste Ausgabe der Erinnerungen. Mit Autogramm von Rodgers auf der Titelseite.

143 **Rogge, Wolfgang (Hg.):** Theodor W. Adorno und Ernst Krenek. Briefwechsel. Ff./M., Suhrkamp 1974. 272 S., Oln., OU (mit Klebespuren). 100,-

Mit eigenhänd. Widmung u. **Unterschrift Kreneks** „April 1975“.

144 **Rubinstein, Anton:** Die Musik und ihre Meister. Eine Unterredung. Zweite Auflage. Lpz., Senff 1892. 3 Bl., 153 S., Oln., Goldprg. – Etwas bestoßen, Ebd. mit kl. Flecken. Vord. Vorsatz locker. 250,-

Mit Widmung und Unterschrift Rubinsteins auf dem Schmutztitel „zur aufrichtigen Erinnerung, Wien 13ter April 1894.“

145 **Runsky, Georg:** Ich glaube, daß du eine Gottheit bist [f. Stimme u. Kl.]. Bln., Steiner (VN 90) [um 1895]. Fol., 2 Bll. – Etwas bestoßen. 45,-

Mit kurzer Widmung u. Unterschrift des Komponisten.

146 **Ruppel, K. H. u.a.:** Carl Orff. Ein Bericht in Wort und Bild. Mit Beiträgen von K. H. Ruppel, G. R. Sellner und W. Thomas. Mainz, Schott 1955. Gr-8°, 37 S., Opbd., OU. 72 S. Bildteil. – Ganz leicht wasserwellig. 120,-

Mit egh. Widmung und **Unterschrift Orffs** für den Dirigenten Rudolf Albert, mit Unterschrift dat. 18.10.57.

147 **Ruzicka, Peter:** Abbrüche. Neun Phasen für großes Orchester. Studienpartitur. Hbg., Sikorski (VN 875) 1978. Fol., 23 S., Obr. 50,-

Mit Widmung u. Unterschrift des Komponisten.



148 **Rybnikov, Alexej:** Juno and Avos. Opera misteroso in two parts. Vocal score [russ.]. Moskau, SK 1988. 4°, 239 S., Oln., GP. 70,-

Mit privater Widmung des Komponisten. – „Juno und Avos“ war die erfolgreichste russische Rock-Oper der 1980er Jahre.

149 **Sachs, M. E.:** Drei Lieder ohne Worte für Pianoforte. Op. 2. Offenbach, André (PN 9512) [1866]. Fol., 11 S. Lith. Titel, gest. Noten. – Gering bestoßen. 50,-

Mit handschr. Widmung u. U. des Komponisten „Meinem l. Freund J. Pembaur zur fr. Erinnerung. München 23/8 81.“

150 **Schering, Arnold:** Bücherschau. Sonderabdruck aus der Zeitschrift für Musikwissenschaft. Erster Jahrgang, 5. Heft. Lpz., B&H [1919]. Gr-8°, SS. 297-310, O-Kart. – Bestoßen. 40,-

Mit Widmung und Unterschrift Scherings, dat. „L. 8.V.19.“ – Ausführliche Rezension von H. Goldschmidt Buch „Die Musikästhetik des 18. Jahrhunderts“ von 1915.

151 **Schmalstich, Clemens:** Die Hochzeitsfackel. Spiel einer Mainacht. Komische Oper in vier Aufzügen. Text von M. Dreyer. Kl.A. mit Text vom Komponisten. Bln., Privatdruck [1942?]. Fol., 227 S., O-Kart. 100,-

Mit ausführlicher eigenh. Widmung u. Unterschrift Schmalstichs an seinen Schüler F. Mach, Berlin 8.VI.[19]53. – C. Schmalstich (1880-1960) wirkte als Dirigent und als Professor an der Berliner Hochschule. Seine Oper „Die Hochzeitsfackel“ wurde 1942 uraufgeführt.

152 **Schnée, Woldemar:** Wold. Schnées Training zur Vervollkommnung der Hand für die musikalischen Aufgaben. 4. Auflage. Bln., Schnée 1911. 32 S., ill. O-Kart. Mit einigen Abb. 60,-

Mit eigenhändiger Widmung: "Herrn Professor Henry Marteau, Violin-Virtuose in aufrichtiger Verehrung und Bewunderung. Der Verfasser. Berlin, im Mai 1911."

153 **Schrade, Leo:** Tragedy in the art of Music. Cambridge, HUP 1964. IX, 137 S., Ln. – BV. 35,-

Eigenh. Widm. d. Verf. an Karl Jaspers.

154 **Sjögren, Emil:** Dryckesvisa (ur Bacchanal Op. 7 för Soli, Chor och Orchester) för Baryton eller Bas mad accompagnement af Piano. Stockholm, Elkan & Schildknecht (VN 1153) [um 1890]. 6 S., fol. – Farb. lith. Titel. 60,-

Titel mit Widmung „H. Herrn von Alvensleben fran Emil Sjögren. Berlin 1892“.

155 **Speidel, Wilhelm:** Vier Lieder für eine Bariton oder Mezzosopranstimme mit Begl. des Pianoforte. Op. 7. Stgt., Hallberger (PN 145) [1855]. Fol., 11 S., OU (mit wdh. Titel). 150,-

Erste Ausgabe. – Titel mit eigenhänd. Widmung und Unterschrift Speidels „Meinem lieben Freund Eduard Beer z. freundl. Erinnerung ... im September 1855“.





156 **Steffen, Wolfgang:** Hermann Hesse-Zyklus für gemischten Chor, Sprecher, Klarinette, Violine und Klavier. Opus. 19. Partitur. Wiesbaden, B&B (21868) © 1963. 4°, 28 S., O-Kart. Beil. VI.-Stimme 4 Bll. 60,-

Mit handschr. Widmung u.U. des Komponisten.

157 **Stenhammar, Wilhelm:** Quartett IV a-moll. Op. 25 [Taschenpartitur]. Kopenhagen & Lpz., Hansen (VN 14818) [1911]. Kl-8°, 47 S., O-Kart. – Etwas bestoßen, unteres Kapital beschädigt. 130,-

Mit handschriftlicher Widmung und Unterschrift Stehhammars: „Meinem lieben Freunde Henri Marteau. April 1911 Wilh. Stenhammar“.

158 **Stolz, Robert:** 1880-1970. 90 Jahre – 90 Titel. Bln.-Mchn., Wiener Boheme Verlag 1970. 4°, 211 S., Oln., Goldprg., OU. – OU geklebt. 80,-

Mit Widmung von Robert Stolz. – Mit Zeittafel und Werkverzeichnis.

159 **Strauss, Richard:** Richard Strauss. Briefwechsel mit Willi Schuh. Zürich / Freiburg i.Br., Atlantis 1969. 198 S., Oln., OU. Beil. Rezension. 25,-

Mit priv. Widmung u. **Unterschrift von W. Schuh.**

160 **Streicher, Theodor:** Schaukallieder [f. Singst. u. Kl.] Wien, Haslinger / Bln., Schlesinger (VN 105292) © 1929. Fol., 20 S., Obr. 80,-

Lieder nach Texten von Richard v. Schaukal (1874-1942). – Beil. mehrere Programmzettel (Gedächtniskonzerte T. Streicher). – Mit eigenhänd. Widmung u. Unterschrift des Komponisten, Juli 1937.

161 **Sydow, Otto:** Neun Lieder. Heft I. Op. 1 [und] Heft II. Op. 2 [und] Heft III. Op. 3. Klannin, Selbstverlag 3 Hefte, fol., 7 / 9 / 7 S. – Etwas bestoßen, Rückenstreifen. 50,-

Heft 1 mit Widmung u. Unterschrift des Komponisten.

162 **Suhr, Werner:** Die Tänzerin Ami Schwaninger und die Josephslegende. Freiburg, Muth 1924. 50 S., farb. ill. Opbd. Mit Abb. (Fotos und Zeichnungen von W. Müller u. H. Lietzmann). – Etwas bestoßen, Rücken oben abgeplatzt. 120,-

Mit handschr. Widmung u. Unterschrift "Rostock, 18. X. 1924 Ami Schwaninger". – Ebd.-Gestaltung von Walter Müller.

163 **Techritz, Johannes:** Zwei Lieder vom Haus. Gedichte von Robert Burns. Op. 4. Dresden, Hoffarth (VN 698) [1894]. Fol., 7 S., OU (beschädigt). 45,-

Mit privater Widmung des Komponisten, „Dresden 2. VII. 1898“. – Techritz war Kantor in Dresden.

164 **Thomas, Werner (Hg.):** Carl Orff und sein Werk. Dokumentation. Bd. I. Frühzeit. Tutzing, Schneider 1975. 4°, 348 S., Oln., Goldprg., farb. FS. Mehrere Faks., Abb., Notenbsp. – Beil. Errata-Blatt (vom Verleger signiert). 130,-

Enthält: C. Orff. Erinnerung. W. Thomas. Der Weg zum Werk. – **Mit Widmung von C. Orff.**



**165 Tschaikowsky-Wettbewerb:** Programmheft des 12. Internationalen Tschaikowsky-Wettbewerbs, Moskau 2002. Violine [russ./engl.] Moskau 2002. 67 S., O-Kart. Zahlr. Abb. 70,-

Mit den Autogrammen folgender Jurymitglieder: Vladimir Spivakov, Krzysztof Vegrzin, Eduard Grach, Sergey Stadler, Jean Ter-Merguerian.

**166 Tschaikowsky-Wettbewerb:** Programmheft des 12. Internationalen Tschaikowsky-Wettbewerbs, Moskau 2002. Klavier [russ./engl.] Moskau 2002. 71 S., O-Kart. Zahlr. Abb. 90,-

Mit den Autogrammen folgender Jurymitglieder: Vladimir Krainev, Brigitte Engerer, Arie Vardi, Eliso Virsaladze, Bernd Goetzke, Yoheved Kaplinsky, John O'Connor, Jerome Lowenthal, Alexey Nasedkin, Lev Naumov, Piotr Paleczny, Naum Shtarkman, Yuko Yamaoka.

**167 Wagner, Richard:** Die Walküre. Der Ring des Nibelungen. Erster Tag. Vollst. Buch. Stgt., Reclam 1951. Kl-8°, 80 S., Obr. - Titel mit leichten Einband-Spuren. 50,-

Mit Autogramm von Martha Mödl auf der Einbandvorderseite.

**168 Wartisch, Otto:** Eigenhändiges Musikmanuskript, überschrieben „Erstes Stück“. O.O. [um 1930]. Fol., 49 hs. num. S., Hln. – Gering bestoßen. 250,-

Particellartige Skizzen zur „Kaukasischen Komödie“. – Mit wohl späterer eigenhänd. Widmung an Rudolf Hartmann, der die Uraufführung 1933 in Nürnberg inszenierte. – Otto Wartisch (1893-1969) wirkte als Komponist und Dirigent.

**169 Wartisch, Otto:** Kaukasische Komödie. Oper in einem Akt. Vollst. Kl.A. Bln., B&B (VN 20239) © 1933. 4°, 104 S., (O)Kart. 100,-

Erste Ausgabe. – Mit aufgeklebter handschr. Widmung m. Unterschrift des Komponisten: „An 'Rudolf Otto' [Hartmann] mit Dank für die schöne Uraufführung u. der Bitte um weitere Förderung der der 'Kauko', – Unter der Regie Hartmanns war die Oper am 8. März 1933 in Nürnberg uraufgeführt worden.

**170 Weingartner-Studer, Carmen:** Felix Weingartner als Mensch und Künstler. Vortrag gehalten anlässlich der Gedenkfeier zum zehnten Todestag Felix Weingartners im Lyceumclub Basel. Basel, Basler Nachrichten 1952. 15 S., O-Kart. (etwas angeschmutzt). 30,-

Separatabdruck aus dem "Sonntagblatt" der "Basler Nachrichten" vom 4. Mai 1952. 46. Jahrgang, Nr. 18. – Mit priv. Widmung der Verfasserin.

**171 Wormser, André:** Rivoli. Opéra-Comique en 3 Actes de P. Burani. Partition Piano et Chant. Paris, Biardot (VN 107) © 1896. Gr-8°, 5 Bll., 308 S., Hln., Rgp. 100,-

Sehr schön ausgestattete erste Ausgabe des Klavierauszugs der 1896 in Paris uraufgeführten Oper. – Mit mehreren Lithographien von Alexandre Lunois (1863-1916). – André Wormser (1851-1926) studierte bei Bazin und Marmontel. Neben zwei Opern schrieb er mehrere Ballette und Operetten, die u.a. auch am Broadway in New York aufgeführt wurden (Pierrot the Prodigal, 1917). – Mit einer handschriftlichen Widmung Wormsers „à mon Cher ami Henri Marteau. André Wormser“. – Schöner Einband, mit goldgepr. Monogramm „H.M.“

**172 Wottawa, Heinrich:** Vier Fantasiestücke für Klavier. Op. 6. Lpz. u.a., Doblinger (VN 4648) © 1911. Fol., 21 S., OU (angerändert). 40,-



Mit eigenhänd. Widmung u.U. des Komponisten, „Wien 30/X 1911“.

173 **Zender, Hans:** Hölderlin lesen. Streichquartett mit Sprechstimme ad libitum. 1979. Partitur. Bln., B&B (VN 22846) © 1980. 4°, 30 S., O-Kart. 130,-

Erste Ausgabe der Partitur. – Mit handschr. Widmung u.U. Zenders sowie eigenhänd. Eintragungen, Ergänzungen und Streichungen im Notentext.

174 **Zenger, Max:** Eros und Psyche. Lyrisches Musikdrama in 3 Aufzügen. Dichtung von W. Schriefer. Klavierauszug. Mchn., Haushalter (o. VN) © 1898. Gr-8°, 1 Bl., 246 S., Hln. m. Goldprg., vord. OU auf Vorsatz montiert. Zwei mont. Einlagen. – Bestoßen, im Gelenk beschädigt. Gebrauchsexemplar. 380,-

Erste Ausgabe. – Eingehend annotiertes Exemplar der Partie der Psyche. Mit zwei montierten, autographen Einlagen Zengers, ebenfalls für die Partie der Psyche. – Exemplar mit goldgepr. Besitzvermerk der Sopranistin Irma Kboth (1874-1948), die bei der Münchner Uraufführung am 11.1. 1901 die Partie der Psyche gesungen hatte. – Mit eigenhänd. Widmung u. Unterschrift „Fr. Irma Kboth unterbreitet vom Componisten. München Oktober 1899. Max Zenger“. – Der Musikforscher Max Zenger (1837-1911) wirkte als Chorleiter in München, ab 1880 als Professor an der Münchner Musikhochschule, später auch an der Universität.